

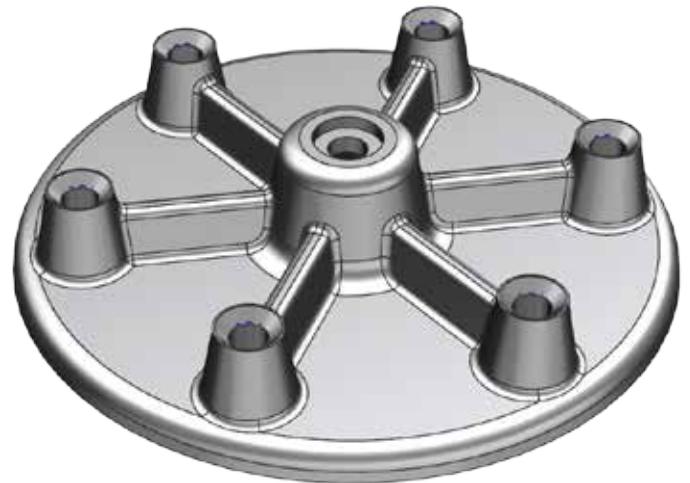
NX Basiskonstruktion 1



Zur Abdeckung des kompletten NX-Basisthemen-Spektrums wird der Besuch der Kurse NX Basiskonstruktion 1 und 2 empfohlen, da sie inhaltlich aufeinander aufbauen.

Schwerpunkt ist das Handling von NX und die Konstruktion parametrischer Einzelteile. Nach einem kurzem Überblick über die NX System-Struktur, steht die Interaktion mit der Benutzeroberfläche sowie die Bedienung wichtiger Grundfunktionen von NX im Vordergrund. Im Anschluss wird umfassend die NX-Skizzierfunktion vorgestellt. Beginnend mit der Erzeugung von Linien- und Punktgeometrien werden die vielfältigen Möglichkeiten der Bestimmung einer Skizze vertieft. Spezielle Funktionen mit denen Geometrien kopiert, gespiegelt und gemustert werden können runden diesen Block ab. Abschließend werden Funktionen und Methoden gezeigt, die es erlauben, unbestimmte oder fehlerhafte Skizzen-Bereiche zu identifizieren und zu beheben. Dies ist für einen parametrischen Teilaufbau unabdingbar.

Gängige Verfahren zur Erzeugung von 3-D-Volumenkörpern und geschicktes Kombinieren von Werkzeugkörpern werden im nächsten Block behandelt. Der Trainer geht auf die Möglichkeiten in NX bezüglich Detaillierung von Modellen mit Hilfe von Bohrungen, Verrundungen und Fasen sowie den Umgang mit Formelementen ein. Durch die Einbindung in einen methodischen Kontext werden die NX-Funktionalitäten in zahlreichen Übungen und deren Besprechung vertieft. So wird der Teilnehmer am Ende der Schulung in der Lage sein, Einzelteile zu erzeugen.



Basiskurs



WTR 1000

Dauer 5 Tage

Für alle, die einen fundierten NX-Einstieg benötigen
Anwendungserfahrung:
keine

Kursinhalte NX Basiskonstruktion 1

- Grundlagen
 - Benutzeroberfläche
 - Modelldarstellung und -steuerung
 - Selektionsmethoden
- Skizzentechnik
 - Erzeugung von Skizzengeometrie
 - Bestimmung von Skizzen
 - Umgang mit fehlerhaften/überbestimmten Skizzen
 - Skizzensonderfunktionen
- Konstruktion mit NX
 - Erzeugung und Bearbeitung von Formelementen
 - Kopier-, Spiegel- und Musterbefehle
 - Boolesche Operationen
- Modellstrukturierung
 - Formelementgruppen
 - Steuerung der Sichtbarkeit von Formelementen,
 - Arbeit mit Layern
- Modellinformationen
 - Attribute
 - Analysemöglichkeiten